

Theaterspielen – ein Grundkurs

Es sind für den Besuch dieses Schauspielkurses keine Voraussetzungen nötig ausser der Neugier und der Lust, sich selber in verschiedensten Rollen und Situationen auszuprobieren und spielerisch auf die anderen Mitwirkenden einzugehen.



Susanna Hug (Erlach).
Theaterpädagogin, Clownin, Kulturmanagerin

Schau- spiel

«Ich kann jeden leeren Raum nehmen und ihn eine nackte Bühne nennen. Ein Mensch geht durch den Raum, während ihm ein anderer zusieht; das ist alles, was zur Theaterhandlung notwendig ist.»

Peter Brook

Anmeldung bitte bis 17. September 2011

Bei freien Plätzen können Kurzzentschlossene bis zu zwei Tage vor dem Kurs berücksichtigt werden, rufen Sie an!

Anzahl: 10 bis 16 Personen

30 Stunden

Fr. 570.–

10 % Theaterclubrabatt für Einzel- und Kollektivmitglieder
(bitte bei der Anmeldung angeben, evtl. ist Ihr Theaterverein Mitglied)

1125

**10 Abende ab
17. Oktober 2011**

jeweils 19.00 bis 22.00 Uhr
in der Stadt Bern

Daten: 17., 19., 26. Okt., 2., 9., 16., 23.,
30. Nov., 7., 14. Dez. 2011

ICH SPIELE, ALSO BIN ICH!

- Jetzt steige ich ein und spiele spielend Theater!
- Erfahren Sie, was «Theaterspielen» ausmacht und bedeutet.
- Sie werden durch das eigene Spiel erlernen, was es bedeutet, eine Rolle zu verkörpern.
- Sie erfahren im improvisierten Spiel die Begegnung mit sich selber und den anderen Spielenden.
- Sie werden die Wichtigkeit des intensiven und unverstellten Kontaktes zu den Mitspielenden erleben und ihre Wahrnehmung in diesem Bereich schulen. Sie sind nicht an der Theorie, sondern an der Praxis des Theaterspielens interessiert.

Aufbau:

- Körperliche Aufwärmspiele, Fun Games, Wahrnehmungsübungen
- Rollen-, Personage-, Figurentwicklung
- Stimme, Sprache und Text
- Gefühl- und Körperausdruck
- Zusammenspiel
- Improvisationstechniken
- Spielend Dramaturgie erleben: Welche Bausteine gehören in eine Geschichte?